

Antrag-Nr.: 29
zu TOP: 7
Rasterpkt.: BZÄK

A N T R A G
zur Hauptversammlung vom 9. bis 11. Oktober 2014 in Würzburg

Antragsteller: Dr. Rubehn

Landesverband: Schleswig-Holstein

Headline: Honorierung nach GOZ

Auswirkungen auf den Haushalt
(unmittelbar erkennbar): keine

Wortlaut des Antrages:

- 1 Sofern der Ordnungsgeber im Rahmen der geplanten GOZ-Evaluation 2015 nicht
- 2 endlich die deutliche Anhebung des GOZ-Punktwertes einführt, wird der Freie Ver-
- 3 band Deutscher Zahnärzte den Zahnärztinnen und Zahnärzten in Deutschland eine
- 4 Berechnungstabelle zustellen, die für diejenigen Leistungen, die beim Mittelwert des
- 5 Gebührenrahmens (2,3) unterhalb des Bema-Honorars der Gesetzlichen Kranken-
- 6 kassen liegen, die Bema-adäquaten Steigerungsfaktoren ausweist.
- 7
- 8 **Begründung:**
- 9 *Es ist weder zumutbar noch vermittelbar, dass für die Behandlung Privatversicherter*
- 10 *niedrigere Honorare erlöst werden als bei der Behandlung nach den Sozialtarifen der*
- 11 *Krankenkassen.*

Abstimmung: bei großer Mehrheit und bei 6 Enthaltungen angenommen